



Reformierte
Kirche Zofingen

Zofingen Strengebach Vorderwald

www.ref-zofingen.ch

orgel **KONZERT**

Sonntag, 25. August 2024

17.30 Uhr | Stadtkirche Zofingen

Eintritt frei – Kollekte

Wolfgang Sieber, Orgel

Tanz Orgel, tanz!

WOLFGANG AMADÉ MOZART

1756 – 1791

Ouvertüre aus «Le nozze die Figaro» KV 492
(arr. W. Sieber)

Variationen «Ah, vous dirai-je, Maman» KV 256
(arr. W. Sieber)

WOLFGANG SIEBER

*1954

Improvisation über ein unmittelbar
gegebenes Volkslied

LOUIS VIERNE

1870 – 1937

Carillon de Westminster aus Suite No. 3 Op. 54

WOLFGANG SIEBER

Lovely (2017):

Min Schatz isch ke Zocker, do bin i so froh

To-cow-ta (2013):

Gang rüef de Buune, gang rüef de Geele

Wolfgang Sieber

Organist aus Luzern, Komponist, Improvisator und Pädagoge, im Toggenburg geboren, wirkt als dynamischer Grenzgänger und publikumsnaher Charismatiker mit der Orgel.

Nach seiner Ära als Stifts- und Hoforganist zu St. Leodegar Luzern (1992-2021) setzt Wolfgang Sieber unter dem Motto

ORGEL ÜBERALL | ORGAN ALL OVER seine künstlerische, unternehmerische wie ehrenamtliche Tätigkeit fort. Im In- und Ausland eingeladen, spielte Wolfgang Sieber allein im Jahre 2023 mehr als 30 Partnerprojekte und Soloprogramme.

Sieber pflegt ein weites Netzwerk. So finden sich Partner unterschiedlichster Couleur aus der Neuen Musik, Kleinkunst, Volksmusik und dem Tanz, in gesellschaftlichen, religiösen, ethnischen Bereichen. Wolfgang Sieber vermittelt begeistert, mit feinem Humor, leitet Meisterkurse, spielt im Kloster Disentis als Offiziumsorganist und wirkte anlässlich der Uraufführung und CD-Einspielung der ersten schweizerdeutschen Totämäss.

Wolfgang Siebers Kompositionen und Bearbeitungen für Orgel solo / vierhändig, Streich- und Blesorchester, Trompete, Oboe, Horn und Instrumente der Schweizer Alpen sind als Audio, Video und Printausgabe publiziert. In den Bereichen der klassischen, symphonischen und überlieferten Musik sowie im Jazz und der Kleinkunst entstanden an die 100 Video- und CD-Produktionen, die im Web dokumentiert sind.

Sieber schuf gefächerte Musikformate zu Lebensthemen – liturgisch wie konzertant – und in der Luzerner Hofkirche entwickelte sich ein lebendiger Begegnungsraum für Orgelbegeisterte, vor allem aber vielseitig interessierte Musikfans, welche sommerliche Gewitterkonzerte, individuell gestaltete Privatkonzerte, Meisterkurse und charakteristische Feiern des Kirchenjahres besuchten. Gemeinsam wurde 2015 der Einbau des Echowerkes zur Grossen Hoforgel realisiert: das Unikat für ein Surround-Klangerlebnis. Jetzt präsentieren Künstler aus aller Welt ihre Musik mit der Grossen Hoforgel auf YouTube sowie Tonträgern.

Seine Ausbildung in Klavier, Orgel, Kirchenmusik und Pädagogik verdankt Wolfgang Sieber seinen Eltern. Weitere "Lehrjahre" brachten ihn nach Zürich, Bern, Luzern, St. Gallen und Einsiedeln, sowie Prag, München und Paris.

